

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **54 (1967)**

Heft 13: **Zur Gestaltung der Oberstufe unserer Volksschulen**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DIE GUTE ADRESSE AUS OBWALDEN



Melchsee Frutt

Luftseilbahn 1920 m
Sessellift Balmeregghorn 2250 m

Ausgangspunkt schönster Berg- und Höhenwanderungen

Zweitagestouren

Jochpaßroute. Wanderzeit von Melchsee-Frutt bis zum Jochpaß (mit Variante über Sessellift Balmeregghorn) rund 3½ Stunden.

Planplatte-Hasliberg. Wanderzeit von Melchsee-Frutt bzw. Balmeregghorn (Sessellift) bis Bergstation der Gondelbahn Käserstatt-Hasliberg rund 4 Stunden.

Eintagestouren

Zum Blauseeli, zur Betenalp, rund um den Melchsee oder Rundgang im blumenreichen Boni-Gebiet.

Die beschriebenen Touren können mit gewöhnlicher Wanderausrüstung unternommen werden. Sie sind gut markiert und bringen allen Wanderlustigen Freude und Erholung.

Günstige Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten auf Melchsee-Frutt und Tannalp.

Betriebsleitung 6067 Stöckalp Telephon (041) 85 51 61

Beim Kauf eines

Pianos, Flügel

oder einer

elektronischen Orgel

wenden Sie sich nur an den erfahrenen Fachmann.

Stimmungen – Reparaturen – Miete – Kauf
Zahlungserleichterungen

Rabatte für Lehrer und Schulen

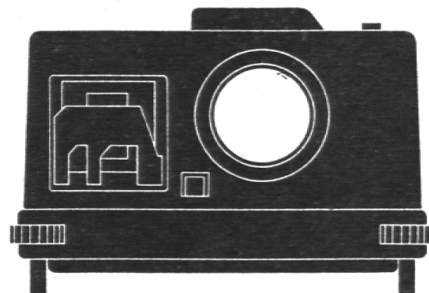
Pianohaus Haible-Lecoultré, Luzern

Nachfolger:



Hirschmattstraße 44, Tel. (041) 2 34 62
Privat: Küßnacht am Rigi, Tel. (041) 81 27 53
Gegründet 1927

Zeigen Sie Ihren Schülern Dias!



Das belebt den Unterricht! Mit einem Pradovit von Leitz erzielen Sie eine hervorragende Bildwiedergabe bei höchstem Komfort, wie Fernbedienung für Bildwechsel und Bildschärfe. Möglichkeit der Koppelung mit einem Tonbandgerät. Objektive für jede Bildgröße und Projektionsdistanz. Verlangen Sie unsere ausführliche Dokumentation.

Wir sind in der ganzen Schweiz bekannt als Spezialgeschäft für Schulprojektion.

Ganz+Co. 8001 Zürich Bahnhofstr. 40 ☎ 23 97 73

GANZ & CO

Die großartige

Philicorda

das ideale Tasteninstrument
für Schule und Heim,
braucht keine Wartung,
verstimmt sich nicht
und wiegt nur 25 kg.

Vorführung im
Pianohaus

Ramspeck

Zürich, Mühlegasse 21
Tel. 32 54 36

BEKANNTE AUSFLUGSZIELE UND IHRE GASTSTÄTTEN



Restaurant Aargauer-Halle

Käthy Steinauer

Bekannte und gute Küche Prompte Bedienung

Einsiedeln: Tel. (055) 6 12 66

Restaurant Zugerhof, Zug Tel. (042) 4 01 04

Sehr gepflegte und gute Küche

Bar und Kegelbahnen - Dachgarten

In allen Räumen werden Sie gut bedient!

Freundlich laden ein: *Fam. P. Locher* (Küchenchef)

Gasthof Hirschen

das historische Gasthaus in Beromünster LU

Familie Wüest, Tel. (045) 3 15 01

Hotel Weißes Kreuz 6440 Brunnen mit Gartenrestaurant

Sehr geeignet für Schulen

Das gepflegte Speiserestaurant zu günstigen Preisen

Mit höflicher Empfehlung:

Familie Hofmann, Tel. (043) 9 17 36

Greifensee Gasthof Krone

Tel. (051) 87 27 30 Beliebter Ausflugsort

Erstklassige «Buure-Spezialitäten» - Heimeliges Sali
für Hochzeiten und Gesellschaften

Dienstag geschlossen

A. Fäblier, Metzger

Restaurant Schwert, Rapperswil

geeignet für jeden Anlaß

Familie Bühler-Oliveras, Tel. (055) 2 06 29

Restaurant Glatthof, Glatthbrugg ZH

10 Fußminuten vom Flughafen Kloten.

Verschiedene Säle für Schulen und Gesellschaften

Telephon (051) 83 66 77

E. Brönnimann, Küchenchef

Hotel Wyßes Rößli, Schwyz am Hauptplatz

Das traditionelle Hotel mit dem sehr gepflegten
Speiserestaurant - Bar

Inhaber: *A. Zettel-Waldis*, Tel. (043) 3 19 22

Restaurant Bahnhof, 6010 Kriens

Das gute Speiserestaurant zu mäßigen Preisen
Zwischenverpflegung für Schulen

Tel. (041) 41 36 97 *Familie Stadelmann*

Hotel-Restaurant Höfli, Altdorf

Ruhige Zimmer, großer Parkplatz, Garage
Zwischenverpflegung für Schulen

Telephonische Anmeldung (044) 2 21 97

Familie Mario Schieß-Baumann

Hotel-Restaurant Seegarten, Gersau

Gartenrestaurant mit Seeanstoß - Eigenes Seebad

Tel. (041) 83 62 27 *Fam. Heuzeveldt*

Restaurant Bad, 6110 Wolhusen

Tel. (041) 87 12 07

Schöne Lokalitäten, geeignet für Schulen und Konfe-
renzen. Sehr gute Küche. Vollautomat. Kegelbahnen.

Freundlich laden ein: *Familie Josef Rogger*

Restaurant Frohsinn, Kollbrunn

Das bekannte Restaurant in der Nähe von Schloß Ky-
burg.

Telephon 35 11 90 *Familie Spieß-Baumann*

Speiserestaurant Rheinhof, Heerbrugg

Große Säle für Schulen

Telephon (071) 72 20 30 *Familie C. Beck*

Alpenhof - Hôtel des Alpes, Wassen

Das bekannte Hotel an der Gotthardstraße

Tel. (044) 6 52 33 *Marie-Luise Gerig*

Lehrlingsheim St. Klemens, Ebikon-Luzern

Luzernerstraße 78

Ideal gelegener Neubau am Stadtrand – mit Zugang zur Verkehrsschule, zu Handelsschulen und zu den Lehrstellen in Industrie und Gewerbe.

Familiäre Atmosphäre. Möglichkeit zu Gesprächsrunden in kleinem Kreise. Dreier- und Einerzimmer. Hauskapelle, Stube, Musikraum, Spielzimmer, Bastelraum und Sportplatz. – Telephon (041) 6 63 33.

Prospekte und Auskünfte erhalten Sie durch
P. K. Widmer, Heimleiter

ZUG

Wollen Sie ein repräsentables Werk schenken, ein Werk, das durch seinen Inhalt und seine Ausstattung besticht? Mit dem Buchgeschenk «Zug» gehen Sie nicht fehl: Der Band «Zug» aus der Reihe «Städte und Landschaften der Schweiz» weist ein Format von 22 × 28 cm auf, Umfang 236 Seiten, ein von alt Bundesrat Dr. Philipp Etter lebendig geschriebener Text, 100 ein- und mehrfarbige, meist ganzseitige Tafeln.

Ein Buch, das seinen Wert behält. Preis Fr. 48.–

In jeder Buchhandlung und beim
Verlag Kalt-Zehnder, am Bundesplatz, Zug
Telephon 4 81 81

Stellen-Anzeige

Einwohnergemeinde Walchwil

Offene Lehrstelle

An der Primarschule Walchwil ist auf den Herbst 1967 eine **Lehrstelle (Unterstufe)**

neu zu besetzen. Die Besoldungsverhältnisse richten sich nach dem revidierten kantonalen Lehrer-Besoldungsgesetz. Beitritt zur Pensionskasse. Stellenantritt: Montag, den 23. Oktober 1967.

Handschriftliche Anmeldung unter Beilagen von Lebenslauf, Zeugnissen, Photo und Angaben über die bisherige Tätigkeit ist bis spätestens 15. Juli 1967 zu richten an die Einwohnerkanzlei Walchwil.

Walchwil, den 5. Juni 1967

Die Schulkommission

Stellengesuche

Absolvent mit Maturatypus A sucht

Aushilfelehrstelle

ab 1. Juli 1967 bis Frühjahr 1968.

Anfragen unter Chiffre 352 SS an Permedia, Hirschmattstraße 42, 6000 Luzern.

Stud. phil. mit Primarlehrerpatent und drei Jahren Praxis sucht

Aushilfestelle

von Mitte August bis 24. September 1967. Innerschweiz bevorzugt. Chiffre 350 SS Permedia.

Kanton St. Gallen

Am kantonalen *Lehrerseminar in Rorschach* ist auf Frühjahr 1968 eine

Hauptlehrstelle für Klavierunterricht

zu besetzen. – Der Lehrauftrag umfaßt 28 Wochenstunden. Der Unterricht wird in kleinen Gruppen erteilt. Über die weiteren Anstellungsbedingungen und die Besoldung gibt der Direktor des Lehrerseminars Auskunft, Telephon (071) 41 63 31.

Bewerber mit abgeschlossener Ausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen bis 31. Juli 1967 dem Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

Das Erziehungsdepartement

An der Realschule Aesch BL

ist auf den Beginn des Schuljahres 1968/69

1 Lehrstelle phil. II

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

neu zu besetzen. – Bedingungen: Mittelschullehrerdiplom mit mindestens 6 Semestern Universitätsstudium. – Besoldung: Nach kantonalem Besoldungsreglement, plus gesetzl. maximale Ortszulage. Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung werden voll angerechnet. Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Zum Realschulkreis gehören die aufgeschlossenen und schulfreundlichen Gemeinden Aesch und Pfeffingen. Der Unterricht wird in einem eigenen, sehr modernen und fortschrittlich eingerichteten Schulgebäude erteilt. Aesch verfügt über gute Bahn- und Tramverbindungen in die Stadt Basel.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Arztzeugnissen und Ausweisen über den Studiengang und eventueller bisheriger Tätigkeit sind an *Herrn Josef Wetzel-Dillier, Präsident der Realschulpflege, 4147 Aesch Bld.* zu richten.

**Töchter-Sekundarschule Humanitas, Gamserberg
9473 Gams SG**

Auf Herbst 1967 ist eine

Lehrstelle

Richtung Phil. II (Mathematik, Physik, Chemie, Geographie) neu zu besetzen (7. bis 9. Schuljahr).

Bewerber oder Bewerberinnen wollen ihre handgeschriebene Anmeldung, einen Lebenslauf, Abschriften der Diplome und allfällige Ausweise ihrer bisherigen Tätigkeit beilegen.

Angemessene Besoldung, Pensionskasse.

Die Direktion, Telephon (085) 7 11 94

Gemeinde Wassen (Uri)

Auf Beginn des Schuljahres 1967/68, das heißt für Stellenantritt am 28. August 1967, suchen wir für unsere Primarschule

1 Lehrer für die 5., 6. und 7. Klasse

Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsreglement. – Die Übernahme von nebenamtlichen Funktionen, wie Organist und Leitung des Musikkorps, werden separat honoriert.

Anmeldungen sind zu richten an den Schulratspräsidenten, Herrn Franz Schönenberger, 6484 Wassen UR.

Sekundarschule Appenzell

Auf Beginn des Schuljahres 1968/69 wird gesucht

Sekundarlehrer, evtl. Sekundarlehrerin

Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsreglement. – Die Lehrkraft hat eine neugeschaffene Mädchenklasse zu unterrichten.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit an das Schulinspektorat oder an den Schulpräsidenten, Herrn alt Regierungsrat Emil Broger, Gaiserstraße, 9050 Appenzell, zu richten.

Einwohnergemeinde Hünenberg ZG

Offene Lehrstelle

An den Schulen in Hünenberg (Primar- und Sekundarschule) ist die Stelle einer

Arbeitslehrerin

neu zu besetzen.

Stellenantritt: Montag, den 23. Oktober 1967.

Jahresgehalt: Zurzeit inkl. 4% Teuerungszulagen: Fr. 15 912.– bis Fr. 21 112.–. Beitritt zur Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen, ihre handschriftliche Anmeldung mit Photo und Zeugnissen bis 10. Juli 1967 an Herrn Josef Werder, Schulpräsident, Bösch, 6331 Hünenberg, einzureichen.

Hünenberg, den 14. Juni 1967 *Die Schulkommission*

Institut Lichtenberg, 6315 Oberägeri ZG

Gesucht auf Anfang September 1967 in Privatinstitut für Knaben und Mädchen

Primar- oder Sekundarlehrer(in)

wenn möglich mit Kenntnissen im Umgang mit ausländischen und fremdsprachigen Kindern.

Anfragen und Anmeldungen:

Dr. P. Züger, Institut Lichtenberg, 6315 Oberägeri ZG
Telephon (042) 7 52 72

Gemeinde Rothenthurm SZ

Wir suchen

1 Sekundarlehrer

an unsere gemischte Sekundarschule, zirka 20 Schüler in 2 Klassen. Stellenantritt am 9. Oktober.
Gehalt nach der kantonalen Verordnung, zuzüglich den Ortszulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an das

Schulratspräsidium, 6418 Rothenthurm
Telephon (043) 9 51 93

An der Schweizerschule in Rio de Janeiro

ist die Stelle eines

Primarlehrers für die Mittelstufe

neu zu besetzen. Unterrichtssprache ist deutsch; Kontraktdauer bei bezahlter Hin- und Rückreise drei Jahre; Anschluß an die Eidg. Versicherungskasse.

Nähere Auskünfte erteilt gegen schriftliche Anfrage das
Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandsschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern.

An dieses sind auch die Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Abschriften oder Photokopien der Zeugnisse und Lehrausweise, Lebenslauf, Photo und Liste der Referenzen.

Die Schweizerschule Barcelona

sucht auf Beginn des Schuljahres 1967/68 (Herbst 1967)

**2 Sekundarlehrer
sprachlich-historischer Richtung**

1 Primarlehrer(in) für die Mittelstufe

Schulsprache ist deutsch; Vertragsdauer drei Jahre; Anschluß an die Eidg. Versicherungskasse.

Nähere Auskünfte sind gegen schriftliche Anfrage erhältlich durch das

Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandsschweizerschulen, Alpenstraße 26, 3000 Bern

An dieses sind auch Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Abschriften oder Photokopien der Zeugnisse und Lehrausweise, Lebenslauf, Photo und Liste der Referenzen.

**Aus unserer eigenen Orgelbau-
Werkstätte sind sofort ab Lager lieferbar:**

Positiv-Orgel 5 Register, ein Manual, ohne Pedal,
Gehäuse: Ahornholz
Fr. 17 400.-

Positiv-Orgel, 6 Register, ein Manual,
ohne Pedal, Gehäuse: Nußbaumholz
Fr. 19 400.-


Bereitwillige Vorführung und Beratung

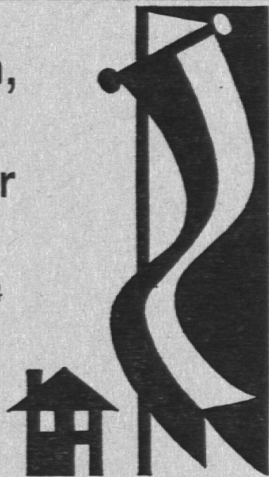
hug

HUG & Co., 4001 BASEL
Freiestraße 70a
Telephon (061) 24 44 10

**Kein Haus zu klein,
beflaggt zu sein
Heimgartner**

Heimgartner & Co., 9500 Wil SG
Fahnenstickerei
Tel. (073) 6 37 15
Zürcherstraße 37

Immer genug 



Einsame Erzieher sind gehemmte Erzieher

das werden Sie sicher auf Schritt und Tritt beobachten können.

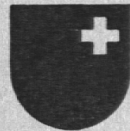
Befreien Sie sich aus der Einsamkeit

Nutzen Sie dabei meine Erfahrung in seriöser, diskreter, lebensnaher und erfolgreicher katholischer *Eheanbahnung*.

«ECHO» - Institut für Eheanbahnung und Eheberatung, Postfach 54, 5001 Aarau

Telephon (064) 45 11 26

**DIE GUTE
ADRESSE AUS
DEM KANTON SCHWYZ**



Touristenheim - Brunnen

offeriert Ihnen in jeder gewünschten Preislage einfache
Verpflegung sowie Lager ab Fr. 2.20 bis Fr. 3.50.

Familie H. Sager-Steiner, 6440 Brunnen

Telephon (043) 9 12 50

PANORAMA
KREUZBILDUNG CHRISTI
EINSIEDELN

Hervorragende, künstlerisch neu erstandene Sehenswürdigkeit von kultureller Bedeutung. Eintritt für Schulen
Fr. -.60.

Inserieren bringt Erfolg!

1115 Raiffeisenkassen

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der Landesbevölkerung

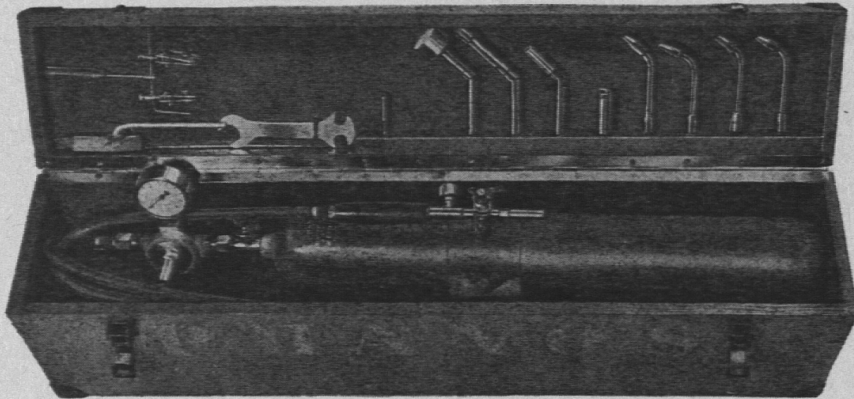
Sie gewähren erstklassige
Sicherheit der Anlagen,
haben vorteilhafte Zins-
bedingungen und bieten
bequeme örtliche Verkehrs-
gelegenheit. Reingewinn
und Reserven bleiben in
der eigenen Gemeinde.

Zusammenschluß im

Verband Schweiz. Darlehenskassen St. Gallen

AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil



PHANOS-HARTLÖTAPPARATE

Schweizer Fabrikat, EMPA- und SVS-geprüft

Zum Hart- und Weichlöten von Messing, Kupfer, Silber, Gold, Eisen, Stahl und Aluminium. Über 10 000 Betriebe, Monteure und Bastler arbeiten mit dem PHANOS-Hartlötparat, zum Beispiel Optiker, Gold- und Silberschmiede, Feinmechanik, elektrotechnischer Apparatebau, Kühlapparatemonteure, sanitäre Installationen, Telefon-Linienbau, elektrische Installationen, Kraftwerke, Werkzeugmacher, Betriebsmechaniker und Décolletage-Fabriken, Schreibmaschinenmechaniker usw. Also überall, wo höchste Präzision und zuverlässigste Hartlötstellen verlangt werden.

PHANOS-Hartlötparate bieten Ihnen unübertroffene Vorteile: denn auch Ihre Schüler und Schülerinnen können mit dem PHANOS-Lötapparat selbständig arbeiten.

PHANOS-Werk J. Glanzmann, 8104 Weiningen ZH

Telephon (051) 98 70 57

Beachten Sie unsere Phanos-Apparate an den Schweiz. Lehrerbildungskursen in Aarau



Tinte einfach wegwischen!

Neues Tischblatt – dauernd schön und sauber –
kratz- und schlagfest – keine Tintenflecken –
keine Löcher

Schulmöbel Lienert

Einsiedeln Klostermühle Telephon (055) 6 17 23



Luftseilbahn Wengen—Männlichen

2230 m ü. M. Prachtige Aussichtsterrasse und Ausgangspunkt für unübertreffliche Wanderungen im Jungfrauengebiet. Beliebtes Ziel für Schulreisen. – Spezialtarife für Schulen.

Auskünfte und Prospekte durch die Talstation LWM Wengen, Tel. (036) 3 45 33 oder an den schweizerischen Bahnschaltern.